

Opening new horizons

PresseMitteilung



1 von 2

04.11.2025

„AIDAdiva“ beendet erfolgreiche Kreuzfahrtsaison mit sieben Erstanläufen in Warnemünde

Hohe Passagierzahlen bei 165 Schiffsanläufen im Ostseebad

Am Mittwoch, den 5. November 2025 wird das Kreuzfahrtschiff „AIDAdiva“ gegen 8 Uhr am Liegeplatz P7 in Warnemünde festmachen und die diesjährige Hauptsaison der Kreuzschifffahrt in Rostocks Ostseebad beschließen. In der Vorweihnachtszeit werden am 11. und 17. Dezember mit der „Borealis“ und „Amadea“ noch zwei weitere Kreuzfahrtschiffe erwartet.

Insgesamt werden dann 592.000 Seereisende (2024: 532.000) bei 165 Schiffsanläufen (2024: 147) von 35 Kreuzfahrtschiffen (2024: 37) in dieser Saison an und von Bord gegangen sein. An 126 von 365 Tagen des Jahres 2025 legten Kreuzfahrtschiffe von 23 nationalen und internationalen Reedereien im Warnemünder Hafen an.

„Mehr als eine halbe Million nationale und internationale Kreuzfahrtgäste sind in dieser Saison in Warnemünde an und von Bord gegangen, womit Rostocks Ostseebad neben dem Überseehafen eines der Haupteingangstore für in- und ausländische Seereisende in Deutschland ist. Viele maritime und touristische Unternehmen aus Stadt und Land haben an dieser erfolgreichen Entwicklung ihren Anteil“, resümiert Dr. Gernot Tesch, Geschäftsführer der ROSTOCK PORT GmbH.

Das größte Schiff in dieser Saison war die „Sky Princess“ mit einer Bruttoreaumzahl von 145.281, einer Länge von 330 Metern und einer Kapazität von rund 3.700 Passagieren. Bei 109 Anläufen fanden Voll- bzw. Teilreisewechsel statt. So schickte die Rostocker Reederei AIDA Cruises mit „AIDAdiva“ und „AIDamar“ zwei Schiffe vom Basishafen Warnemünde 68 Mal auf Ostsee- bzw. Norwegenkreuzfahrt. „MSC Poesia“ absolvierte 21 Passagierwechselanläufe in Warnemünde, TUI Cruises legte mit „Mein Schiff 7“ acht Mal zum Reisewechsel im Ostseebad an und die Reederei Vestland Classic mit „Nordstjernen“ zwölf Mal.

Zu den Höhepunkten in dieser Saison zählten die sieben Erstanläufe der Kreuzfahrtschiffe „Viking Vela“ am 12. Mai, „SeaDream 2“ am 3. Juni, „Carnival Miracle“ am 12. Juni, „Vista“ am 3. Juli, „Viking Saturn“ am 8. Juli, „Ilma“ am 4. August und „Le Laperouse“ am 21. August 2025. In Zusammenarbeit mit der Tourismuszentrale Rostock und Warnemünde fanden am 26. und 27. April sowie am 19. und 20. September zwei gut besuchte Port Partys am Neuen Strom statt.

Internationale Gäste entdecken Rostock und Mecklenburg-Vorpommern

In diesem Jahr stellten die Deutschen mit 195.400 Passagieren erneut die größte Anzahl aller Kreuzfahrttouristen, gefolgt von 49.200 US-Amerikanern, 15.700 Österreichern, 13.200 Briten, 6.600 Kanadiern, 4.700 Italienern, 4.300 Spaniern und 58.400 Touristen aus 145 weiteren Nationen.

Mehr als 103.000 Passagiere aus aller Welt entdeckten als Tagesgäste Warnemünde, Rostock, Mecklenburg-Vorpommern oder die deutsche Hauptstadt Berlin. Als sogenannte Reisewechselpassagiere begannen und beendeten 489.000 Seereisende ihre Kreuzfahrt im Passagierhafen an der Warnowmündung.

22 Kreuzfahrtschiffe nutzten in diesem Jahr bei 96 Anläufen die direkte Schiffsabwasserentsorgung in das öffentliche Abwassernetz. Insgesamt wurden etwa 30.600 Kubikmeter Schiffsabwasser umweltfreundlich entsorgt.

Acht Kreuzfahrtschiffe bezogen bei 75 Anläufen umweltfreundlichen Landstrom von insgesamt etwa 2,15 Millionen Kilowattstunden.

„Gemeinsam mit den Reedereien arbeiten wir an einer noch regelmäßigeren und verlässlicheren Nutzung der Landstromanlage, die wesentlich zur Verbesserung der Luftqualität in Warnemünde beiträgt. Für die Saison 2026 erwarten wir ähnliche Anlauf- und Passagierzahlen wie in diesem Jahr“, sagt Jens A. Scharner, Geschäftsführer der ROSTOCK PORT GmbH.

Weitere Informationen: www.rostock-port.de